

Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungsblatt für das Enzthal und dessen Umgegend.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

44. Jahrgang.

Nr. 49.

Neuenbürg, Samstag den 27. März

1886.

Erscheint Dienstag, Donnerstag, Samstag & Sonntag — Preis in Neuenbürg vierteljährlich 1 M 10 S, monatlich 40 S; durch die Post bezogen im Bezirk vierteljährlich 1 M 25 S, monatlich 45 S, auswärts vierteljährlich 1 M 45 S — Insertionspreis die Zeile oder deren Raum 10 S.

Amtliches.

Neuenbürg.

Die Gemeinde- und Stiftungs- Behörden

werden aufgefordert, für die verschiedenen Verwaltungen, deren Rechnern die Dienstzeit am 31. März d. J. zu Ende geht, rechtzeitig Neuwahl vorzunehmen und deren Ergebnis durch Einsendung eines Protokollauszugs hierher anzuzeigen.

Den 25. März 1886.

K. Oberamt.
Restle.

Neuenbürg.

An die Ortsvorsteher.

Die Ortsvorsteher werden angewiesen, die Sportelurkunden für das Quartal vom 1. Januar bis 31. März d. J., zutreffendfalls unter Anschluß der Sportelgelder alsbald nach Ablauf des Quartals, spätestens aber bis zum

7. April d. J.

hierher einzufenden.

Die Berichte und die Gelder sind als portopflichtige Dienstsache (unfrankiert) zu verschicken.

Den 25. März 1886.

K. Oberamt.
Restle.

Neuenbürg.

Schlächtereikonzeptionsgesuch.

Der Metzger Karl Ludwig Hauber in Herrenalb hat für die in seinem, am Ortsweg Nr. 6 daselbst gelegenen Wohnhaus Nr. 73 ohne Einholung der Konzeption eingerichtete Schlächtereianlage um nachträgliche Konzeption nachgesucht. Derselbe beabsichtigt ferner, dies eben genannte Wohnhaus an der südlichen Seite um 5 m. zu verlängern und an der nördlichen Seite einen sog. Schlachthof zu errichten. Etwaige Einwendungen hiegegen sind binnen

14 Tagen

beim Oberamt anzubringen; nach Ablauf dieser Frist können solche in dem Verfahren nicht mehr geltend gemacht werden.

Die Beschreibung, die Zeichnungen und die Pläne sind in der vorbezeichneten Zeit auf dem Rathhaus in Herrenalb zur Einsicht aufgelegt.

Den 25. März 1886.

K. Oberamt
Restle.

Revier Simmersfeld.

Wegbau - Accord.

Die zur Korrektur des Kleinen Enzthalsträßchens und die Fortsetzung desselben zur Herstellung eines 1355 m langen Holzabfuhrweges im Staatswald Enzswald (Heuwalderteichweg) erforderlichen Arbeiten sind im Submissionsweg in 3 Losen zu vergeben. Nach dem Voranschlag betragen die Kosten:

	Kleinen Enzthalsträßchen			Heuwalderteichweg		
	I. Los.	II. Los.	III. Los.	I. Los.	II. Los.	III. Los.
Erdb- und Planierungsarbeiten	3220 M	2600 M	1450 M			
Chaussierung	1910 "	960 "	2150 "			
Maurer- und Steinhauerarbeiten	630 "	760 "	280 "			
	5760 M	4320 M	3880 M			

Pläne, Kostenvoranschläge und Bedingungen können auf der Revieramtskanzlei eingesehen werden. Tüchtige Unternehmer werden eingeladen, ihre Offerte schriftlich und versiegelt und in Prozenten der Ueberschlagspreise ausgedrückt (von diesseits Unbekannten mit Fähigkeits- und Vermögenszeugnissen neuesten Datums belegt) und mit entsprechender Aufschrift versehen bis längstens

Montag den 12. April, nachmittags 1 Uhr

beim Revieramt Simmersfeld einzureichen. Der um diese Zeit erfolgenden Oeffnung der Offerte können die Submittenten anwohnen.

Revier Liebenzell.

Stammholz-Verkauf.

Am Freitag den 2. April aus dem Staatswald Beutelstein bei Liebenzell wird nachfolgendes auf die Station Liebenzell beigegeführtes Stammholz (sämtlich Forsten, mit Ausnahme einiger starken Tannen)

morgens 8 Uhr

nach Ankunft der Bahnzüge von Calw und Pforzheim auf dem Lagerplatz der Station im Aufstreich verkauft:

452 St. Langholz I. bis IV. Klasse mit 370,21 Fm.

279 St. Sägholz I. bis III. Klasse mit 224,71 Fm.

Dieses Holz ist, weil auf dem Bahnareal lagernd, besonders zur Verfrachtung mit der Bahn geeignet, läßt sich aber auch leicht auf der Achse nach beliebiger Richtung abführen.

Unterkollbach,
Gemeindebezirk Igelstöck.

Jagd-Verpachtung.

Am Montag den 29. März d. J. vormittags 1/2 9 Uhr

wird die Jagd von der Parz. Unterkollbach auf 3 bzw. 6 Jahre auf dem Rathhaus zu Igelstöck vergeben werden.

Igelstöck den 20. März 1886.

Schultheiß Bertsch.

Neuenbürg.

Weg-Sperre.

Der Sägerweg kann wegen Reparatur des Rothenbachbrückchens von dem

Bahnhof Rothenbach abwärts bis auf Weiteres mit schweren Fuhrwerken nicht befahren werden.

Den 25. März 1886.

Stadtschultheißenamt.
Bub.

Calmbach.

Für die Hinterbliebenen des beim hiesigen Brand ums Leben gekommenen August Barth, Schneiders und Nachtwächters dahier und für die Abgebrannten im Allgemeinen sind beim gemeinschaftl. Amt eingegangen:

II.

Von folgenden hiesigen Ortsbewohnern: Straßenwärter Rau 1 M., Gemeinderat Schanz 2 M., Hirschwirt Bott 1 M., Fuhrmann Döttling 1 M., Schuhmacher Löffler 2 M., Bahnhofswirt Heydt 2 M., Privatier Mayer 3 M., Philipp Kentschler Flößer 4 M., Jakob Lips, Gipsler 1 M. 50, Wilhelm Kentschler, Schuhmacher 1 M., Ph. Rau, Holzseher 1 M., Klaißer, Zimmermann 1 M., Gemeinderat Kiefer 1 M. 50, Holzhändler Müller 1 M., Christof Rau, Holzhauer, 1 M., Gemeindepfleger Metzler 2 M., Friedrich Proß, Gottfrieds Sohn 1 M., 15 Leichenträger 15 M., Gemeinderat Barth 3 M., Bäcker Seyfried 1 M. 50, Jakob Friedrich Schanz 1 M., Phil. Friedrich Bott, Lorenz Sohn 1 M., Johann Friedrich Heugelin 2 M., Sattler Frey Witw. 2 M., Phil. Andreas Barth, Fuhrmann 2 M., Gemeinderat Dietrich 1 M., Witwe Schwarz 50 S, Anferwirt Barth 1 M. 50, Stiftungspfleger Peter 4 M., Kronenwirt Barth 3 M., Bärenwirt Bolle und Sohn 5 M., Gottfried



Proß, Flößer 1 M., Gottlieb Bott, Siegmunds Sohn 1 M., Amtsdienner Kiefer 1 M., Ungenannt von Gräfenhausen 1 M. Zusammen 3293 M. 99 S

Gemeinschaftliches Amt.
Pfarrer Wölffle. Schultheiß Häberlen.

Privatnachrichten.

Holz-Verkauf.

Am Mittwoch den 31. März vormittags 10 Uhr bringen wir im **Gasthof zum Waldhorn** in **Calw** aus Schlag Stutzberg, Markung Schmich, an der Teinach-Oberkollwanger Straße gelegen ca. 540 Stamm tannen und forchen Langholz mit einem Neßgehalt von ca. 425 Fm. im öffentlichen Aufstreich zum Verkauf, wozu wir Liebhaber einladen.
Calw, den 24. März 1886.

Staelin u. Co.

Dungkalk

vertreibt Moos und saure Gräser auf den Wiesen und erhöht den Ertrag der Kleefelder. Zu haben auf der Biegelei in Hirsau.

4 bis 6 Zimmerleute

finden sogleich Beschäftigung bei Architekt **Eberbach**, Herrenalb.

Neuenbürg.

Kleesamen

ewigen und dreiblättrigen, seidfrei, in frischer keimfähiger Ware empfiehlt

Carl Büxenstein.

Neuenbürg.

Mohn-, Raps- und Feinkuchen empfiehlt

Carl Büxenstein.

Neuenbürg.

Den untern Stock

meines Hauses habe ich bis Jakobi d. S an eine Familie zu vermieten.

Carl Schnepf.

Calmbach.

David Stoll, Schmiedmeister nimmt einen kräftigen

Lehrjungen

in die Lehre auf.

Waldbrennach.

Birka 100 Zentner

Heu und Oehmd

verkauft **Fr. Regelmann.**

Ein geordnetes

Mädchen,

welches neben häuslichen Geschäften auch etwas kochen kann, findet sofort Stelle. Wo sagt die Redaktion.

Pianinos billig, baar oder Raten Fabrik Weidenlaufer, Berlin NW.

Neuenbürg.

Mit empfehle ich mein großes Lager in:

Schaufeln, Spaten, Rechen, Feld- und Gartenhauen, Rebscheeren, Wald-, Hand- und Baumsägen und Sägenblätter, Dung- und Heu-Gabeln,

amerikanische, mit und ohne Stiel.

Eisendraht, blank, gegläht u. verzinkt in allen Stärken,

Werkzeuge, Drahtstifte und Schrauben aller Art,

Güllenverteiler

von verschiedener Konstruktion

und sichere billigste Preise zu.

Theodor Weiß.

Neuenbürg.

Tuch und Bukskin

in allen Sorten, ferner **Anzüge für Knaben** jeden Alters, auch

Männer-Anzüge

in guter passender Façon, sowie für solche zum Anfertigen nach Maß empfiehlt sich angelegentlichst

Paul Wilhelm.

Neuenbürg.

Zu Confirmationsgeschenken

passend empfehle ich mein gut sortiertes Lager in

Regenschirmen, Portemonnaies u. Schmucksachen

u. u.

Albert Weiß, Drechsler.

Neuenbürg.

Kleesamen,

ewigen und dreiblättrigen in seidfreier Ware empfiehlt

E. Selber.

Neuenbürg.

**Beste Aufskohlen
Beste Aufschmiedekohlen**

billigst bei

E. Selber.

Obernhausen.

Bäume-Verkauf.

Wegen Ableerens meiner Baumschule verkaufe ich **schöne, hochstämmige Bäume** zum Verpflanzen, durchaus gut veredelte Sorten um ganz billigen Preis.

Jakob Schempf, Wirt.

Anlehen-Gesuch.

Von einem soliden Geschäftsmann werden sofort

250 Mark

gegen gute Bürgschaft und 5% Verzinsung aufzunehmen gesucht.

Anträge befördert die Exped. d. Bl.

Neuenbürg.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufe ich, um damit rasch zu räumen

Woll- und Baumwollgarn

weit unter den Ankaufspreisen.

Albert Hummel.

Neuenbürg.

Ein ordentliches fleißiges

Dienstmädchen

findet sofort oder bis Ostern Stelle.

Zu erfragen bei Kaufmann Hummel.

Neuenbürg.

Heu,

ca. 50 Ztr. verkauft

E. Lustnauer zur Sonne.

Einen gebrauchten aber noch guten

Brennhafen

sucht zu kaufen. Wer sagt die Redaktion.

Neuenbürg.

Sonntag nachmittag 3 Uhr

Rekrutenversammlung

im **Schiff,**

wozu die Zurückgestellten freundlichst eingeladen sind.

Mehrere Rekruten.

Mark

erlauben sich ergeben

Herr

für Frühjahr und



Filialen i
verdanken ihre
Rohmaterialien
Pfun

l. M.M. des K
Kronprinzen, S
Höfe von Eng
Rumänien, Bad

21 go

Stollwe
sind in allen

Turn-Verein



Tages
Rechenschaftsber

W i
8000

sind gegen gute
Näheres bei

Sch
400 und

Pflichtgeld lei
gesetzliche Sicherhei



Gebrüder Schmidt

Pforzheim

Marktplatz 7 im früheren Gasthaus zum Schiff

erlauben sich ergebenst anzuzeigen, daß die Neuheiten in

Herren- und Damenkleiderstoff

für Frühjahr und Sommer in reichhaltiger Auswahl eingetroffen sind.



Die Erzeugnisse der
Königl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterreich.
Hof-Chocolate-Fabrikanten:

Gebrüder Stollwerck in Cöln,

Filialen in Frankfurt a. M., Breslau und Wien,
verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur besten
Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original $\frac{1}{4}$ - & $\frac{1}{2}$ -
Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Marke
(Rein Cacao und Zucker) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

II. M.M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. Hohelt des
Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apostol. Majestät Franz Joseph, sowie der
Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen Holland, Belgien,
Rumänien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Anhalt, Lippe-Detmold,
Schwarzburg und Schaumburg-Lippe.

21 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen und Cacao's
sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie an den Haupt-Bahnhof-
Buffets, durch Dépôt-Schilder kenntlich.
in Neuenbürg bei Theodor Weiss,
in Herrenalb bei V. Brosius,
in Wildbad bei F. Keim.

Wer an Husten,

Brustschmerzen, Heiserkeit, Asthma,
Blutspeien, Reiz im Kehlkopf
etc. leidet, für den ist der weisse
Frucht-Brust-Saft das beste Haus-
u. Genusmittel. à Fl. 1 u. 1 $\frac{1}{2}$
Mark bei Carl Buxenstein in
Neuenbürg.

Theater in Neuenbürg.

Im „Hotel Röd.“

Freitag den 26. März 1886

Doktor und Friseur

oder

Die Sucht nach Abenteuern.

Original-Posse mit Gesang in 4 Abteilungen
von Friedrich Kaiser.

Repertoirestück des Theaters „An der Wien“
und des „Josefstädter Theaters.“

Einen recht heiteren und unterhalten-
den Abend versprechend, ladet zu zahlreichen
Besuch höflichst ein

Karl Feigel, Direktor.

Am nächsten Sonntag den 28. März cr.
nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr

findet eine vorzügliche

Kinder-Vorstellung

bei halben Preisen statt.

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 8 Uhr.
Näheres durch die Theaterzettel.

Kronik.

Deutschland.

Berlin, 24. März. Ein Erlaß
des Kaisers an den Reichskanzler
drückt die dankbare Freude des Monarchen
über die erhebenden patriotischen Kund-
gebungen aus, die ihm bei der Feier seines
Geburtstages dargebracht wurden. Der
Kaiser schöpft daraus erneut die Kraft und
das Vertrauen, trotz seines hohen Alters
für des Volkes Wohlfahrt in ernstem Be-
mühen auch ferner, so lange es Gottes
Wille, zu wirken. Der hohe Herr spricht
seinen innigsten Dank Allen aus, die dazu
beigetragen, seinen 90. Geburtstag zu
einem weihvollen Festtag zu gestalten.

Die bisher nicht günstigen Ausichten
des Zuckersteuergesetzes scheinen sich
gebessert zu haben. Nach den Verhand-
lungen, welche zwischen den verschiedenen
Fraktionen des Reichstags stattgefunden

Turn-Verein Neuenbürg.

Heute Samstag
abends 8 Uhr

General- Versammlung im Lokal.

Tagesordnung.

Rechenschaftsbericht und Neuwahl.
Der Vorstand.

Wildbad.

8000 Mark

sind gegen gute Sicherheit auszuleihen.
Näheres bei

Pfeiffer z. g. Lamm.

Schwann.

400 und 500 Mark

Pflegschaftsgeld leih in zwei Posten gegen
gesichliche Sicherheit aus

Friedrich Wohlinger.

1200 Mark

in einem oder mehreren Posten auszu-
leihen. Näheres bei Andreas Glauner Wtw.
in Grafenhausen.

Neuenbürg.

In der Nähe der Stadt ist ein

Küchengarten

mit **Bausfeld** und **Obstbäumen**, unge-
fähr $\frac{1}{2}$ Brtl. haltend, billig zu verkaufen
oder verpachten.

Zur erfragen bei der Redaktion.

Mehrere tausend Mark

werden gegen gefehliche Sicherheit, minde-
stens zur Hälfte in Gütern, voraussichtlich
auf längere Zeit ausgeliehen.

Informativscheine abzugeben bei der
Redaktion des Enzhälers.

Gesangbücher,

in den bekannten soliden Einbänden em-
pfehlt zu den seitherigen Preisen

Jak. Mech.



